

Eltern – ABC

zum Schulanfang

Evangelische Schule St. Marien Neubrandenburg



Aller Anfang ist schwer...

Das gilt auch für den Schulbeginn.

Machen Sie Ihrem Kind den Anfang leicht und geben Sie ihm Zeit, sich in Ruhe an diesen neuen Lebensabschnitt zu gewöhnen. Dieses kleine ABC für Sie als Schulanfänger-Eltern möchte Ihnen dabei helfen, sich mit unserer Schule vertraut zu machen. Wir heißen Sie und vor allem Ihr Kind an unserer Schule herzlich willkommen!

Nutzen Sie unser Eltern-ABC als erste Orientierungshilfe im Schulalltag und wenden Sie sich bei weiterführenden Fragen an uns. Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine unbeschwerte und schöne Schulzeit und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit!

die Kollegen der Untergruppe



Anfangszeiten

Unsere Schule ist ab 7.00 Uhr geöffnet.

Bis 7.30 Uhr werden die Kinder im Frühdienst beaufsichtigt. Von 7.30 Uhr bis 7.55 Uhr können die Kinder in ihrem Stammgruppenraum ankommen, sich in Ruhe auf den Tag vorbereiten, erzählen... dann beginnt der Unterricht.

In der ersten Zeit werden Sie Ihr Kind vielleicht noch in den Stammgruppenraum begleiten, aber nach einiger Zeit wird Ihr Kind auch stolz darauf sein, schon allein mit seinem Ranzen hochzugehen, so dass Sie sich in der Garderobe verabschieden können.



- | | |
|---------------|--|
| 1. Stunde: | 8.00 Uhr bis 8.45 Uhr
Frühstückspause |
| 2./3. Stunde: | 8.55 Uhr bis 10.25 Uhr
Hofpause |
| 4./5. Stunde: | 10.40 Uhr bis 12.10 Uhr
Hofpause |
| 6. Stunde: | 12.45 Uhr bis 13.30 Uhr |

A a

Beurlaubung

Sollte es vorkommen, dass Ihr Kind einmal aus einem wichtigen Grund vom Unterricht beurlaubt werden muss, stellen Sie bitte rechtzeitig einen Antrag. Beurlaubungen bis zu zwei Tagen können schriftlich oder mündlich mit dem Stammgruppenlehrer Ihres Kindes abgesprochen werden. Eine Beurlaubung darüber hinaus muss in jedem Fall schriftlich bei der Schulleitung beantragt werden. Das gilt ebenfalls für Freistellungen, die unmittelbar vor oder nach Ferien erfolgen sollen, auch sie müssen unbedingt bei der Schulleitung beantragt werden.

Bücher

Bitte versehen Sie die Schulbücher und Arbeitshefte Ihres Kindes in der ersten Woche mit entsprechenden Schutzumschlägen, damit sie noch lange brauchbar bleiben. Sollte mit den Leihbüchern einmal ein Missgeschick passieren (Tipp! Legen Sie Wert auf eine gut schließende Trinkflasche!), bezahlen Sie am Ende des Schuljahres eine Abnutzungsgebühr oder ersetzen das Buch.



B b

Chaos

Erinnern Sie Ihr Kind in regelmäßigen Abständen daran, den Ranzen und die Federtasche zu kontrollieren, damit es sich durch Ordnung die Arbeit erleichtert und Chaos in der Schultasche gar nicht erst aufkommen kann!

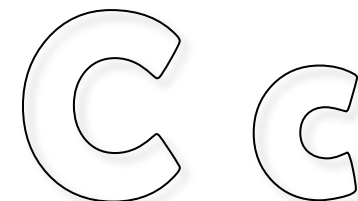
Anfangs wird Ihr Kind dabei noch Ihre Hilfe benötigen, aber erledigen Sie diese Arbeiten gemeinsam mit dem Kind, damit es dies lernt. Ersetzen Sie vertrocknete Klebestifte, verlorene Radiergummis, alte Filzstifte... beschriften Sie alles Wichtige, wie z.B. den Ranzen, Federtasche, Sportbeutel, Schere, Füller, Hausschuhe...



Computer



In allen Klassenräumen stehen den Kindern Computer zur Verfügung. Genutzt werden die Geräte, um die Kinder an die Arbeit mit dem PC heranzuführen, durch gezielt eingesetzte Lernsoftware zu fördern und zu fordern sowie erste Erfahrungen mit dem Internet zu machen.



Druckschrift

Ihr Kind lernt das Lesen und Schreiben mit Druckbuchstaben.

Das Schreiben von Druckbuchstaben mit dem Bleistift ist für die ungeübte Kinderhand einfacher.

Alle Buchstaben, die die Kinder lesen können, können sie auch gleich schreiben.

Erst wenn alle Buchstaben bekannt sind, lernen die Kinder Schreibschrift mit dem Füller, das wird ungefähr im Januar soweit sein. (Tipp! Ein Füller ist somit ein gutes Weihnachtsgeschenk!)



Danke

Wir sind Ihnen für jegliche Hilfe und Mitarbeit sehr dankbar und freuen uns über eine aktive Elternschaft!

Als nette Tradition bringen die neuen Schulanfänger zum Schulanfang gern etwas für ihre neue Stammgruppe mit, ein Buch für die Bücherecke, eine neue Zimmerpflanze, etwas fürs Aquarium oder den Mäusekäfig...

Fragen Sie einfach Ihre Stammgruppenlehrerin.

D d

Elternsprechtage

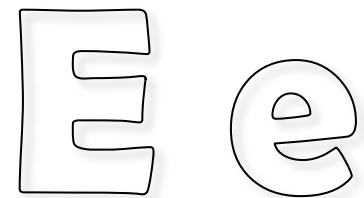
Zweimal im Jahr finden an unserer Schule Elternsprechtage statt.

Falls Sie Gesprächsbedarf haben, melden Sie sich bitte im Internet auf unserer Homepage an und suchen sich einen Termin aus. Die Anmeldung erfolgt etwa zwei bis drei Wochen vor dem Elternsprechtage. Wenn Sie Fachunterrichtslehrer und Stammgruppenlehrer gemeinsam sprechen möchten, tragen Sie sich bitte zeitgleich ein. Selbstverständlich haben Sie auch außerhalb der beiden Sprechstage die Möglichkeit, mit den Lehrern Ihres Kindes zu sprechen.

Elternrat

Die Erziehungsberechtigten der Schüler einer Klasse bilden die Stammgruppen-Elternversammlung. Die Stammgruppen-Elternversammlung wählt aus ihrem Kreis den Stammgruppen-Elternrat. Der Stammgruppen-Elternrat besteht aus einem Vorsitzenden, einem Stellvertreter sowie bis zu vier weiteren Elternvertreter. Der Stammgruppen-Elternrat soll die Elternarbeit auf Stammgruppenebene organisieren. Das heißt, dass auch alle übrigen Eltern an der Arbeit mitwirken können.

Nutzen Sie die Möglichkeit als Stammgruppen-Elternratsvorsitzender aktiv im Schulelternrat mitzuarbeiten.



Frühstück

Ihr Kind sollte vor der Schule bereits gefrühstückt haben, um den Schultag gestärkt beginnen zu können.

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine kleine, möglichst gesunde Mahlzeit für die Frühstückspause mit.

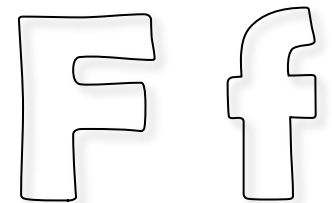
Eine Milchkarte kann im Schulbüro gekauft werden, die Kinder können dann die Schulmilch trinken.

Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Glasflaschen mit in die Schule oder auf Ausflüge.



Fachunterricht

Die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch werden als Fachunterricht mit den Kindern des gleichen Jahrgangs unterrichtet, das heißt hier lernt eine ganze Klasse Erstklässler zusammen das Lesen, Schreiben, Rechnen. Im Gegensatz dazu steht der Stammgruppenunterricht, bei dem Erst-, Zweit- und Drittklässler gemeinsam unterrichtet werden.



Grundlagen

Was ein Schulkind können
oder üben sollte!

Grüßen

Wir grüßen uns alle und selbstverständlich auf dem
Schulgelände und im Schulhaus ☺

G g



auf einem Bein
hüpfen



etwas
ausschneiden



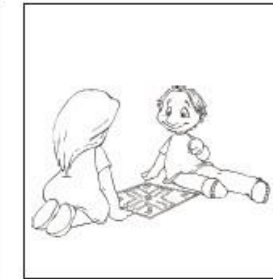
alleine die
Nase putzen



einen
Reißverschluss
auf- und zumachen



eine Schleife binden



mit einem Würfelspiel
spielen



ohne Hilfe auf die
Toilette gehen



dich ganz alleine
an- und ausziehen



eine Weile ruhig
am Platz sitzen und
zuhören

Hausaufgaben

Die wichtigste Hausaufgabe in Klasse 1 ist das tägliche Lesen üben. Langfristige Hausaufgaben ergänzen den Unterricht, zu, Beispiel das Lernen von Gedichten, Buchvorstellungen, das Vorbereiten von Vorträgen. Am Freitag können sich aus dem Wochenplan noch zu erledigende Aufgaben ergeben.

Hort

Für die Nachmittagsbetreuung ist ein extra zu beantragender Hortplatz nötig, dann kann Ihr Kind von unseren Horterziehern betreut werden. Hortleiterin ist Frau Uta Weißgerber. Die Kinder essen Mittag im Hort und werden bei den Hausaufgaben betreut. Zusätzlich lässt sich das Team immer sehr viel einfallen, um den Kindern ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm anzubieten. So gibt es Angebote im sportlichen, künstlerischen und musischen Bereich. Es werden Projekte durchgeführt, beliebte Höhepunkte sind Kartoffelfeuer, Adventsmarkt und Hortolympiade, und es wird darauf geachtet, jedes Kind seinen Stärken und Schwächen gemäß möglichst individuell zu fördern.

H h

Informationen

Wichtige Informationen erhalten Sie stets schriftlich per Elternbrief.

Diese Elternbriefe finden Sie im Hausaufgabenheft Ihres Kindes oder oft auch freitags im Wochenplanhefter. Bitte schauen Sie regelmäßig nach und geben Sie Rückmeldezettel schnell zurück. Unterschreiben Sie bitte auch Mitteilungen der Lehrer.

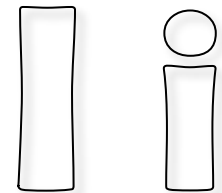
Bitte lesen Sie regelmäßig unsere Homepage, hier erscheinen alle wichtigen Hinweise, Neuigkeiten aus dem Schulleben, die aktuellen Termine und vieles mehr. Wenn Sie etwas veröffentlichen möchten, wenden Sie sich bitte an das Schulbüro. Auch wenn Sie Aushänge haben, die für die Schulgemeinschaft interessant wären, geben Sie diese bitte ins Schulbüro.

Internet

Die Homepage der Schule finden Sie unter

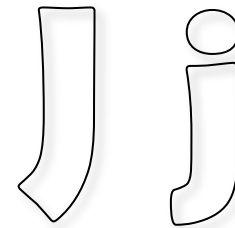
www.evs-nb.de

Hier können Sie wichtige Informationen entnehmen, sich über aktuelle Ereignisse informieren, den Vertretungsplan einsehen oder mit Kollegen Kontakt aufnehmen.



Jacken

Jacken, Mützen, Handschuhe, Schals, Schuhe... diese Dinge gehören alle in die Garderobe. Da es leicht zu Verwechslungen kommen kann, beschriften Sie bitte die wichtigen Kleidungsstücke. Kleidungsstücke, die niemandem mehr gehören, landen in der großen Findekiste, werden zu Elternsprechtagen noch einmal ausgelegt, enden im Hausmeisterschuppen und schließlich in der Altkleidersammlung. Wenn Sie etwas vermissen, suchen sie möglichst zeitnah. Die Garderobe ist leider recht eng und schnell unordentlich, es ist wichtig, dass alle auf Ordnung achten.



Krankheit

Wenn Ihr Kind krank ist und nicht zur Schule kommen kann, müssen Sie es entschuldigen.

Bitte rufen Sie bereits am ersten Fehltag bis spätestens morgens um 8.00 Uhr in unserem Schulbüro an: 0395 / 584 0 584.

Unsere Schulsekretärin Frau Drescher-Lutz oder der Anrufbeantworter wird die Krankmeldung entgegen nehmen und weiterleiten. Die Meldung gleich am ersten Tag ist so wichtig, damit wir wissen, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg nichts geschehen ist.

Wenn Ihr Kind wieder in die Schule kommt, geben Sie bitte einen Entschuldigungszettel für das Klassenbuch mit. Bei ansteckenden Infektionskrankheiten benötigen wir eine ärztliche Bescheinigung, dass die Schule wieder besucht werden kann. Bitte beachten Sie, dass es Ihre Aufgabe als Eltern ist, den versäumten Schulstoff mit Ihrem Kind nachzuarbeiten. Gern können Sie sich die Wochenplanaufgaben und weitere Aufgaben in der Schule abholen oder informieren Sie uns, wenn ein anderes Kind die Materialien und Hausaufgaben mitbringen soll.



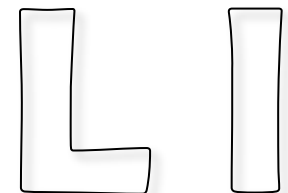
K k

Loslassen

Wir möchten die Kinder zur Selbstständigkeit erziehen und bemerken immer wieder, dass es einigen Eltern schwer fällt, ihre Kinder loszulassen. Dass Sie Ihr Kind in den ersten Tagen noch zur Schule begleiten ist selbstverständlich, aber Ihr Kind schafft den Weg vom Schulhof bis in die Klasse sicherlich ganz ohne Ihre Hilfe. Etwas allein zu schaffen, ohne Mama oder Papa an der Seite, das stärkt das Selbstbewusstsein Ihres Kindes und macht Ihr Kind zu Recht stolz. Auch die schönen neuen Ranzen sollen, dürfen und können die Kinder allein tragen. In den Stammgruppenräumen gibt es Ablagefächer für die Kinder, so dass schwere Bücher auch in der Schule bleiben können und nicht jeden Tag getragen werden müssen.

Lesen

Ihr Kind wird in der Schule das Lesen lernen. Bitte seien Sie geduldig! Nicht alle Kinder schaffen das im selben Tempo. Hilfreich ist es, wenn Sie weiterhin oft Geschichten vorlesen und das Interesse an Büchern vorleben und wachhalten. Sinnvoll ist meist auch ein regelmäßiges häusliches Üben, geeignete Materialien bekommen die Kinder aus der Schule mit. Bei Problemen sprechen Sie bitte mit den Lehrkräften geeignete Fördermaßnahmen ab.





Läuse

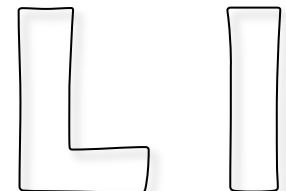
Es kommt immer wieder vor, dass an Schulen Läuse auftreten.

Damit sich das nicht zu einem langwierigen Problem entwickelt, ist es wichtig, sofort und konsequent zu handeln.

Entdecken Sie bei Ihrem Kind Läuse, informieren Sie bitte die Schule, behandeln Ihr Kind, die Kleidung, die Wohnung... und holen sich bitte ein ärztliches Attest beim Hausarzt oder Gesundheitsamt, dass Ihr Kind läusefrei ist und wieder am Unterricht teilnehmen kann.

Gleichzeitig informiert die Schule alle betroffenen Kinder (natürlich anonym) über das Läusevorkommen. Sie als Eltern müssen dann Ihr Kind kontrollieren und diese Kontrolle schriftlich bestätigen. Nur mit dieser Bestätigung kann Ihr Kind die Schule besuchen, ansonsten werden Sie angerufen, um Ihr Kind abzuholen.

Bitte haben Sie Verständnis für dieses konsequente Vorgehen.



Musik

Musik fördert die Entwicklung unserer Kinder in allen Schul- und Lebensbereichen. Beim gemeinsamen Musizieren in der Gruppe wird außerdem ihre soziale Kompetenz gesteigert.

Die Kinder der Untergruppe erlernen gemeinsam Geige oder Cello.

Der Unterricht Klassenmusizieren wird von Lehrern des

Musikschulzweckverbandes kon.centus zusammen mit der jeweiligen Stammgruppenlehrerin durchgeführt. Er findet zusätzlich zum

regulären Musikunterricht statt und ist für die Kinder kostenlos. Auch

für die Instrumente wird keine Leihgebühr erhoben. Ziel des Klassenmusizierens ist es vor allem,

Gemeinschaftserlebnisse für die Stammgruppe zu schaffen, die Fähigkeit der Kinder herauszubilden, eigene Gefühle und die anderer besser einzuschätzen, zu kontrollieren und zu verstehen.



Mittagessen

Unser Essenanbieter ist die Firma Sodexo.

Alle Kinder, die am Mittagessen teilnehmen möchten, beantragen eine Essenkarte. Die Anmeldeformulare finden Sie im Internet, auch die Bestellung erfolgt über das Internet. Außerdem gibt es eine praktische App für Ihr Handy. Denken Sie auch daran, das Essen bei Krankheit abzumelden:

telefonisch bis 8.00 Uhr morgens 0395 - 555 3801 oder online.

M m

Notfall

Es kann vorkommen, dass Ihrem Kind während des Unterrichts übel wird, es in der Pause stürzt oder sich anderweitig verletzt.

In diesem Falle müssen wir sichergehen können, dass wir Sie oder die Großeltern oder eine andere Betreuungsperson schnell und problemlos erreichen können.

Bitte hinterlegen Sie deshalb unbedingt Notfalltelefonnummern bei uns.

Sollte sich Ihre Rufnummer einmal geändert haben, teilen

Sie uns dies bitte umgehend mit. Auch Änderungen der Anschrift melden Sie bitte im Schulbüro und beim Stammgruppenlehrer.

Informieren Sie auch den Stammgruppenlehrer über Allergien oder andere wichtige Besonderheiten Ihres Kindes.



N n

Pensenbuchgespräche

Am Ende des ersten sowie zweiten Halbjahres erhält Ihr Kind ein Zeugnis, bei uns ist es das Pensenbuch.

Hier wird für alle schulischen Bereiche (Mathe, Deutsch, Sport, Sozialverhalten...) angekreuzt, wie gut Ihr Kind sich bestimmte Kenntnisse angeeignet hat, Kompetenzen erworben hat oder soziale Fähigkeiten beweist.

Da das Pensenbuch sehr umfangreich ist und damit Ihr Kind alles gut versteht, werden die Pensenbücher Ihnen zusammen mit Ihrem Kind in Pensenbuchgesprächen erklärt. Eine Liste, um sich für einen Termin einzutragen, hängt einige Zeit vorher am Stammgruppenraum.



Parken

Die Parkplätze auf dem Schulgelände stehen ausschließlich den Mitarbeitern zur Verfügung. Sie können leider – auch kurzfristig – dort nicht parken. Auch die Ringstraße scheidet aus, da sie Feuerwehrezufahrt ist. Nutzen Sie die Parkplätze in der Schulstraße und Stargarder Straße.

P p

Regeln und Rituale

Ohne Regeln geht es nicht, auch nicht an unserer Schule.

Das Zusammenleben und -arbeiten bedingt, dass sich JEDER einzelne an abgesprochene Regeln halten muss.

Regeln und Rituale erleichtern das gemeinsame Arbeiten und Spielen.

Der gemeinsam entwickelte Schulvertrag wird von jedem Kind unterschrieben.

Auf diese Weise fühlen sie sich verantwortlich für ein harmonisches Miteinander.



Schulbüro

Wenn Sie unser Schulbüro anrufen, hören Sie in der Regel sofort die freundliche Stimme unserer Schulsekretärin, Frau Drescher-Lutz.

Telefon: 0395 - 584 0 584

Fax: 0395 - 582 0176

Email: info@evs-nb.de

R r S s

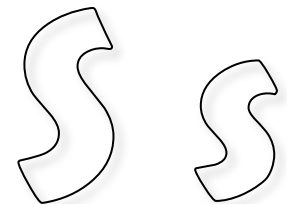
Schulengel

Ihr Onlineshop spendet für unsere Schule!

Das Portal schulengel.de ist ein Spendennetzwerk verschiedenster Onlineshops und bietet die Möglichkeit, beim Einkaufen im Internet kleine Spenden für unsere Schule zu sammeln. Falls Sie gelegentlich und sowieso über das Internet bestellen, ist es für Sie eine unkomplizierte und effektive Möglichkeit, ohne Registrierung oder irgendwelche Kosten Ihrerseits, unsere Schule finanziell zu unterstützen. Nicht Sie spenden, sondern Ihr Lieblingsshop. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website oder bei schulengel.de.

Streitschlichter

Seit dem Schuljahr 2015/16 gibt es sie: die Streitschlichter. Sie wurden von Mitarbeitern der AWO ausgebildet und haben gelernt, wie man einen Streit schlichtet, ohne dabei ein Urteil auszusprechen oder Schuldgefühle bei einem der Streitenden zu verursachen. Es werden regelmäßige Sprechzeiten angeboten (siehe Aushang), für die man sich beim Stammgruppenlehrer, einem Horterzieher oder bei den Streitschlichtern direkt anmelden kann.



Stammgruppenunterricht

Im Stammgruppenunterricht lernen alle Kinder einer Stammgruppe, also Klasse 1 bis 3 jahrgangsgemischt. Das betrifft den Morgen- und Abschlusskreis, Sport und das Klassenmusizieren. Auch die Unterrichtsfächer Musik, Religion, Kunst, Werken, Sachkunde unterrichten wir in der Stammgruppe. Es wird dabei nicht einzeln im Stundenplan ausgewiesen, dass jetzt Musik wäre, sondern an verschiedenen Themen werden musikalische, künstlerische, religiöse sowie sachkundliche Aspekte fächerübergreifend behandelt.

Turnen

Der Sportunterricht findet in der Turnhalle statt.
Bitte bedenken Sie, dass sich Ihr Kind ohne fremde Hilfe an- und ausziehen muss!
Die Schuhe gehören auch dazu.
Schwimmunterricht wird in der 3. Klasse erteilt.



S s T t

Unterrichtsausfall

Auch wenn ein Lehrer einmal krank ist, wird kein Unterricht ausfallen, sondern ein anderer Lehrer wird die Stunden vertreten oder die Kinder auf andere Stammgruppen aufteilen. Entscheidet die Schulleitung im Sommer darüber, dass „hitzefrei“ ist, verkürzen wir die einzelnen Stunden. Nur wenn Ihr Kind eine Hitzefrei-Erlaubnis hat, darf es früher allein nach Hause gehen, ansonsten wird es in der Schule bis zum normalen Schulschluss oder dann im Hort weiter betreut.

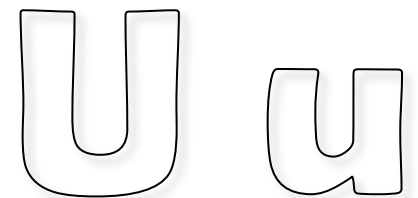


Unfall

Ihr Kind ist in der Schule und auf dem Schulweg unfallversichert. Bitte melden Sie der Schule, wenn Ihr Kind auf dem Schulweg verunglückt ist.

Umzug

Sollten sich aufgrund eines Umzugs Ihre Anschrift und/oder Telefonnummer ändern, teilen Sie dies bitte sofort im Schulbüro mit. Auch der Stammgruppenlehrer Ihres Kindes sollte umgehend informiert werden.



Wochenplan

An unserer Schule gibt es ein besonderes Fach: den Wochenplanunterricht. Die Kinder bekommen für 5 Stunden Aufgaben aus dem Deutsch- und Mathematikunterricht, die sie selbstständig bearbeiten, vielleicht auch mit Hilfe ihres Teampartners oder der Lehrerin, manchmal unterstützen auch Erzieherinnen den Wochenplanunterricht. Die Aufgaben sind im Wochenplanheft notiert, die Kinder entscheiden, in welcher Reihenfolge sie arbeiten und kennzeichnen, was sie schon fertig haben. Der Lehrer kontrolliert, gibt Hinweise zur Berichtigung und stempelt ab. Am Ende der Woche gibt es eine Einschätzung, was das Kind gut gemacht hat, was noch geübt werden muss, wo Reserven liegen, was sich verbessert hat. Wochenplanaufgaben können Arbeitsblätter sein, Aufgaben im Buch oder Arbeitsheft, Karteien, Werkstätten, LÜK-Aufgaben, Legematerialien, Computerlernprogramme oder andere Lernspiele.



Zusammenarbeit

Wir freuen uns, wenn Sie Zeit finden, an unserem Schulleben teilzunehmen und uns zu unterstützen. Es gibt zahlreiche Gelegenheiten sich einzubringen, zum Beispiel als Begleitung bei Klassenausflügen, als Bastelhilfe beim Adventsbasteln, als Kuchenbäcker bei Schulfesten, als Gärtner bei der Schulhofgestaltung ... Wir wünschen uns eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule. Gemeinsam wollen wir für Ihr Kind da sein.

Ww Zz